

TT-Senioren-Europameisterschaften in Bremen

Vom 27. Mai bis 1. Juni 2013 wurden die 10. Tischtennis-Senioren-Europameisterschaften in Bremen ausgetragen.

Mit 3.242 Teilnehmern war es die größte Tischtennis-Veranstaltung, die es je gab. Europäische Spitzenspieler wie Mikael Appelgren, Steffen Fetzner, Stanislav Fraczyk, Ding Yi, Olga Nemec und viele andere gaben diesem Turnier ein besonderes Flair.

Aus dem Burgenland waren Ingrid Bartushek aus Zurndorf (Neusiedl) und Gerhard Puhr aus Stadtschlaining (Pinkafeld) dabei.

In der Vorrunde MS 60 wurde Puhr Dritter und schied in der 1. Consolationsrunde gegen einen Deutschen aus.

Mit Doppelpartner Franz Matejka (NÖ) kämpfte sich Puhr bis vor das Semifinale durch. In der Vorrunde wurden sie Zweite, gewannen gegen zwei Deutsche mit 3:1 und verloren gegen zwei Russen 0:3. In der 1. Hauptrunde gewannen sie gegen die Deutschen Horst Schimming und Reinhard Kreis 3:2, in der 2. Hauptrunde gegen den Engländer Nick Heaps und den Dänen Roald Ganznorn mit 3:0 und verloren erst in der 3. Hauptrunde gegen die starken Russen Kazlowsky E. und Shatalov Viac. 0:3. Mit einem Sieg über die Russen hätten sie die späteren Europameister (Fraczyk-Sorger) als Gegner gehabt, gegen die sie 2012 bei den Staatsmeisterschaften ganz knapp mit 2:3 verloren (diese wurden kurz darauf in Rotterdam Weltmeister). Puhr und Matjeka wurden von 32 Paaren gute 9.

Ingrid Bartushek belegte in der Vorrunde den 4. Rang und schied erst in der 3. Consolationsrunde gegen die Russin Nadezda Baub aus.

Im Doppel ging es mit der Russin Timonova Stella am Anfang gut, sie wurden Vorrundenzweite. In der 1. Hauptrunde gewannen sie 3:2 gegen zwei Däninnen und verloren in der zweiten Hauptrunde gegen eine Schweizerin und eine Deutsche 1:3.

Gerhard Puhr hat sich vorgenommen für die Weltmeisterschaft 2014 in Auckland (Neuseeland) viel intensiver vorzubereiten um auch dort wieder einen Spitzenplatz zu erreichen.

